

# Die Frau hinter den Kulissen

Julia Shirliff ist die neue Leiterin des VHS-Programms „Aktiv im Alter“

**F**ür Julia Shirliff ist die VHS mehr als nur eine Bildungseinrichtung. Sie ist auch ein Ort der Begegnung. Das stellt die neue Leiterin des VHS-Programms „Aktiv im Alter“ immer wieder fest, wenn sie mit Teilnehmern spricht: „Es gibt viele Geschichten, die mir zeigen, wie wichtig es ist, älteren Menschen einen Ort zu bieten, an dem sie nicht nur lernen, sondern sich auch austauschen und gemeinsam Ideen umsetzen können.“

Da ist zum Beispiel die Seniorenclique, die sich seit 20 Jahren im VHS-Gymnastikkurs um die Ecke trifft, oder der Gitarrenkurs, der als Anfängergruppe gestartet, nun in Kirchengemeinden auftritt. Keine Frage: An solchen Angeboten will Julia Shirliff festhalten. Sie will aber auch neue Akzente setzen.

Seit April 2014 ist sie „die neue Frau hinter den Kulissen“ des VHS-Seniorenprogramms. Die 49-Jährige ist gebürtige Engländerin, hat Sprachwissenschaften studiert und lebt seit 20 Jahren in Deutschland. An der VHS war sie zunächst für die Planung und Konzeption der Englischkurse zuständig und gab selbst Englischunterricht. „Da saßen junge und alte Teilnehmer an einem Tisch. Es war nicht immer leicht, die unterschiedlichen Erwartungen unter einen Hut zu bringen.“

Weniger um Leistungsdruck, sondern vielmehr um das Miteinander geht es in den VHS-Kursen für Senioren. Julia Shirliff zögerte daher nicht, als ihre Vorgängerin Nathalie Dramis den Leitungsposten in der Frankfurter Bildungseinrichtung aus privaten Gründen abgab, diesen zu übernehmen. Seither lernt sie die Inhalte von „Aktiv im Alter“ kennen. Sie plant und entwickelt das Programm mit 300 Kursen pro Jahr und ermittelt in vielen Gesprächen mit Teilnehmern und gut 50 Kursleitern, welches Angebot sich bewährt hat und was fehlt.

„Künftig wollen wir die Kurse noch vielfältiger gestalten, um mehr Menschen zu erreichen“, erklärt sie. 3.000 Anmeldungen liegen der VHS pro Jahr für „Aktiv im Alter“ vor, die meisten Kursbesucher sind zwischen 60 und 90 Jahre alt. „Die jungen Alten hatten wir bislang nicht so im Fokus“, räumt die Leiterin ein. Besonders im Gesundheitssport soll sich das jetzt ändern. Neu im Programm sind Kurse in Yoga, Pilates, Feldenkrais und Qigong, die auch Menschen ab 50 Jahren ansprechen sollen.

Erste Hilfe will Julia Shirliff beim Thema „Neue Medien“ leisten. So sollen Vorträge über Sinn und Zweck von PC, Smartphone, Tablet oder Facebook Senioren helfen, leichter abzuwägen, ob sie diese Medien tatsächlich im Alltag brauchen und wie sie sie nutzen können. Zudem sollen Kurse zu diesen Themen erweitert werden, denn die Nachfrage ist groß, sagt die neue Leiterin.

Aber auch an erworbenes Wissen will Julia Shirliff anknüpfen – vor allem im kreativen Bereich. Wer also früher gerne Theater gespielt, genäht oder musiziert hat und dies gerne wieder tun möchte, findet nun im



Julia Shirliff

Foto: privat

Programm die Gelegenheit dazu. Auf die Idee brachte sie ein Kursteilnehmer: „Der Mann erzählte mir, dass er früher Akkordeon gespielt hat, das Instrument aber im Krieg vernichtet wurde. Erst jetzt, 70 Jahre später, fing er wieder an zu spielen.“ Neugierig gemacht hatte ihn der VHS-Aufruf „Rentnerband sucht Mitspieler“. Dahinter verbirgt sich ein neuer Musiktreff in Bornheim. Gemeinsam mit Gleichgesinnten kommt der Mann nun regelmäßig dorthin, singt, probiert Instrumente aus und studiert Lieder ein. Der Einstieg ist wie bei allen VHS-Seniorenkursen jederzeit möglich. *Judith Gratza*

**vhs** Volkshochschule  
Frankfurt am Main

## Neu im Programm

- Auf die Bretter, fertig, los!! Ein Theaterkurs für Junggebliebene, 6. Mai bis 24. Juni, mittwochs, 15 bis 17 Uhr, Dr. Hoch's Konservatorium, Sonnemannstraße 16, 69 Euro.
- Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene, 15. April bis 27. Mai, mittwochs, 9 bis 12 Uhr, VHS Leipziger Straße sowie vom 12. Juni bis zum 24. Juli, freitags, 14.30 bis 17.30 Uhr, VHS Sonnemannstraße 13, 105 Euro.
- Yoga für Einsteiger, 5. Februar bis 26. März, donnerstags, 15 bis 16.30 Uhr, Nachbarschaftszentrum Ginnheim, Ginnheimer Hohl 14, 71 Euro.
- Qigong, 28. April bis 7. Juli, dienstags, 10.30 bis 12 Uhr, Bikuz Höchst, Michael-Stumpf-Straße 2, 75 Euro.
- Medientvortrag: Brauche ich jetzt einen Computer? Freitag, 27. Februar, 15 bis 16.30 Uhr, VHS Sonnemannstraße 13, 8 Euro. *gra*